

Pressemitteilung

Gemeinsam für eine lebenswerte und nachhaltige Region Chiemgau

Mitmach-Konferenz am 18. November 2018 in Söllhuben// Anmeldung als TeilnehmerIn oder Initiative bis 7. November möglich



Foto:
„Gemeinsam für eine lebenswerte und nachhaltige Region“
© Lebensfeld Jaksch

Chiemgau Region, September 2018: „Wie versorgen wir uns in der Region nachhaltig?“ – zu dieser Frage veranstaltet die Münchner Schweisfurth Stiftung gemeinsam mit zahlreichen Nachhaltigkeitsakteuren aus dem Chiemgau am 18. November 2018 in Söllhuben die zweite Mitmach-Konferenz Deutschlands. Initiativen und Engagierte aus (Land-)Wirtschaft, Politik und Verwaltung, sowie alle interessierten BürgerInnen sind eingeladen, Projekte vorzustellen und an ihren konkreten Herausforderungen zu arbeiten. Ziel ist die Vernetzung und Mitarbeit für eine lebenswerte, enkeltaugliche und innovative Region Chiemgau.

Zahlreiche regionale Initiativen, Vereine und Unternehmen engagieren sich seit Jahren unabhängig voneinander auf unterschiedliche Weise für einen sozial-ökologischen Wandel. Die Mitmach-Konferenz bietet allen Akteuren einen Raum und die Plattform, gemeinsam eine noch höhere Wirkung für die Region zu entfalten. Dabei werden gemeinsame Ideen weiterentwickelt, Herausforderungen bearbeitet, Synergien und neue Möglichkeiten gefunden. Rund 200 Aktive aus Zivilgesellschaft, (Land-)Wirtschaft, Politik und Verwaltung werden bei der „[Mitmach-Konferenz Chiemgau](#)“ erwartet. Jeder, der sich für regionale, nachhaltige Konzepte interessiert, kann sich bis zum 7. November kostenlos für die Veranstaltung, die am 18. November von 09:00-16:30 Uhr in Söllhuben im Gasthof Hirzinger stattfindet, über die Website der Schweisfurth Stiftung anmelden: <https://schweisfurth-stiftung.de/termine>

Die Teilnehmer der Konferenz

An Arbeitstischen und in einer Podiumsdiskussion diskutieren ausgewählte Initiativen ihre konkreten Herausforderungen, Zukunftsvisionen und Möglichkeiten mit BürgerInnen aus der Region. Mit dabei sind unter anderem der Chiemgauer, Forum Humane Landwirtschaft n.e.V., Gemeinwohl-Ökonomie Bayern e.V., Initiativen für Erzeuger-Verbraucher-Genossenschaften, eine Initiative für ein regionales Saatgut-Netzwerk, das Lebensfeld Jaksch, das Projekt bio regio

Chiemgau und das Projekt „Region in Aktion“, der Sachranger Dorfladen, die Simsseer Weidefleisch eG, Permakultur-Leben und weitere. Neben dem interaktiven Programm bietet der „Markt der Möglichkeiten“ mit Infoständen eine Vorstellungsplattform für Projekte, Unternehmen oder Vereine aus der Region. Auch hierfür ist die Anmeldung bis 7. November über die Schweisfurth Stiftung möglich. Die Veranstaltung wird von Marianne Loferer, 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Riedering eröffnet.



Foto:
„Gruppenfoto der Mitorganisatoren der
Mitmach-Konferenz“
© Schweisfurth Stiftung

Organisiert durch viel Engagement aus der Region

Eine Besonderheit ist die Vorbereitung der Mitmach-Konferenz: Seit November 2017 wird die Veranstaltung in einem partizipativen Prozess unter Mitarbeit von vielen ehrenamtlich engagierten Personen geplant. Moderiert und begleitet wird dieser Organisationsprozess von der Schweisfurth Stiftung, die das Konzept der Mitmach-Konferenz im Rahmen des Projekts „Stadt – Land – Tisch“ entwickelt und im vergangenen Jahr bereits in der Region Bodensee-Oberschwaben erfolgreich umgesetzt hat. Damals kamen über 160 Menschen zusammen. „Wir freuen uns auf einen weiteren intensiven Tag des Austauschs. Diesen Event gemeinsam mit den Menschen aus der Region für die Region vorzubereiten, ist für uns ein Kernanliegen“, so Niels Kohlschütter, Geschäftsführer der Schweisfurth Stiftung. „Es ist toll zu sehen, wie die Gruppe immer mehr zusammenwächst und die Mitmach-Konferenz nun greifbar wird und sich an den Bedürfnissen der beteiligten Menschen orientiert“, so Mitorganisator Matthias Middendorf, Projektleiter bei der Schweisfurth Stiftung.

Die Mitmach-Konferenz wird in Kooperationen mit der „Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien“ (RENN.süd), ein Projekt initiiert durch den Rat für nachhaltige Entwicklung (RNE), veranstaltet. Weitere Partner, Förderer und Sponsoren sind herzlich willkommen, bei Interesse wenden Sie sich bitte an werkstatt@schweisfurth-stiftung.de.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Matthias Middendorf
Projektleiter „Werkstatt Stadt – Land – Tisch“
Schweisfurth Stiftung
Rupprechtstr. 25
80636 München
Tel.: +49 (0) 89 17 95 950
Mob.: +49 (0) 157 797 999 30
E-Mail: MMiddendorf@schweisfurth-stiftung.de
www.schweisfurth-stiftung.de